

Ex Oriente Lux Info 27

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Reisefreundinnen und Reisefreunde,

Hauptanlass unseres heutigen Newsletters ist die Verleihung des "Friedrich-Gundolf-Preises für die Vermittlung deutscher Kultur im Ausland" an unseren Lemberger Freund, Kollegen und Partner **Jurko Prochasko**. **Wir gratulieren sehr herzlich!**

Näheres: <http://www.deutscheakademie.de/druckversionen/PM2007-01-21.pdf>

Der Preis wird am 16. Mai von der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung im Rahmen ihrer Frühjahrstagung in Lemberg verliehen. Den organisatorischen Rahmen der Tagung stellt **Ex Oriente Lux Reisen** sicher (Programm der Tagung:

http://www.deutscheakademie.de/veranstaltungen_fruehjahr08.html)

Bei unseren Lembergreisen können Sie Jurko Prochasko als kompetenten Stadtführer und originellen Interpreten der galizischen Geschichte und Gegenwart persönlich kennen lernen. Seine jüngst in der FR veröffentlichten Ansichten zum Thema Ukraine und die EU finden Sie hier:

<http://www.fr->

[online.de/inc/globals/print.php?sid=20376c4c5c8ec50172b1ef3976bd5870&em_cnt=1318308&em_ref=/in_und_ausland/kultur_und_medien/feuilleton/](http://www.fr-online.de/inc/globals/print.php?sid=20376c4c5c8ec50172b1ef3976bd5870&em_cnt=1318308&em_ref=/in_und_ausland/kultur_und_medien/feuilleton/)

Freundlich grüßen Sie bis zum nächsten Mal

Thomas Reck, Elisabeth Schricker und Jürgen Bruchhaus

Für die Zusammenstellung der Veranstaltungshinweise, Fernseh- und Radiotipps danken wir unserem aktuellen Praktikanten Friedemann Müller.

Zusatztermin Bulgarien

Aufgrund der starken Nachfrage nach der Bulgarienreise bieten wir im Herbst einen Zusatztermin vom 4. bis 12. Oktober an. Sie können die Reise ab sofort über unsere Internetseiten (<http://www.eol-reisen.de/destination.php?id=26>) oder per Buchungsformular im Reisekatalog buchen.

Informationen zu aktuellen politischen Themen im Internet:

Russland: Mit dem Eispickel

<http://images.zeit.de/text/online/2008/19/putin-medwedjew>

Von Stalin und Trotzki zu Putin und Medwedjew: Wie in Russland die Doppelherrschaft funktioniert.

Ukraine: "Russland kann NATO-Beitritt Georgiens und der Ukraine nicht verhindern"

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,2144,3258245,00.html>

Ein Interview mit dem Chefredakteur der Zeitschrift "Rossija w globalnoj politike", Fjodor Lukjanow.

Georgien: Säbelrasseln im Kaukasus

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,2144,3324705,00.html>

In der abtrünnigen georgischen Provinz spitzt sich die Lage zu. Präsident Saakaschwili spricht von Kriegsgefahr. Plant Tiflis eine Offensive?

Estland: Estnisch-russische Beziehungen: Ängste und Misstrauen bleiben

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,2144,3303479,00.html>

Vor einem Jahr wurde Tallinn von Massenunruhen erschüttert, hervorgerufen durch den Streit um die Verlegung einer Gedenkstätte für sowjetische Soldaten. Die Diskussion über die Spaltung der Gesellschaft dauert an.

Republik Moldau: Moldova und Transnistrien nehmen Dialog wieder auf

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,2144,3274246,00.html>

Der moldauische Präsident Vladimir Voronin und der Führer der selbsternannten Republik Transnistrien, Igor Smirnov, wollen wieder gemeinsame Arbeitsgruppen einrichten.

Slowenien: Überraschender Wahlausgang in Serbien

http://www.nzz.ch/nachrichten/international/serbien_wahlen_pro_europa_1.731681.html

Bei den Parlamentswahlen in Serbien hat das Pro-Europa-Lager von Staatspräsident Tadic einen Sieg errungen und die Nationalisten von Nikolic deutlich hinter sich gelassen.

USA: Clintons Rückhalt in der Parteilite bröckelt.

http://www.nzz.ch/nachrichten/international/clintons_rueckhalt_in_der_parteielite_broeckelt_1.730571.html

Mehrere prominente US-Demokraten wechseln zu Obama

http://www.nzz.ch/nachrichten/international/obama_zulauf_superdelegierte_1.730176.html

Barack Obama kann sich im spannenden Duell der amerikanischen Präsidentschaftsbewerber der Demokraten über den Zulauf von vier weiteren Superdelegierten freuen.

Ausgewählte Veranstaltungshinweise:

Bremerhaven, 21. Januar – 21. September 2008: Ausstellung. Nach Buenos Aires!

Deutsche Auswanderer und Flüchtlinge im 20. Jahrhundert. Ort: Deutsches

Auswandererhaus Bremerhaven, Columbusstr. 65, 27568 Bremerhaven, Tel.: 0471- 902200,

www.dah-bremerhaven.de.

Berlin, 01. – 30. Mai 2008: Fotoausstellung der Nachrichtenagentur Ria Novosti "2008 – Jahr der Familie in Russland", Ausstellungssaal 3

07. – 31. Mai 2008: "Menschen, die den Krieg besiegten", Ausstellungssaal 6

07. - 31. Mai 2008: "Denkmale für Katharina II.", Foyer 2. Etage

Russland, Ukraine, Litauen, Moldawien

28. Mai – 29. Juni 2008: Fotoausstellung der Botschaft der Republik Belarus in Deutschland

„Belarus heute“, Foyer 2. Etage, Ausstellungseröffnung 28. Mai 2008, 18 Uhr

Ort aller angeführten Ausstellungen: Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur,

Friedrichstraße 176-179, 10117 Berlin

Tel.: 030/20 30 22 51, Internet: <http://www.russisches-haus.de>

Berlin, 9. Mai – 16. Juni: Ausstellung "Farben der Ukraine". Werke von 13 zeitgenössischen ukrainischen Künstlern. Ort: Commerzbank am Pariser Platz

Näheres: <http://www.demtsiu.de/5109329a7b084ff04/5109329a7b09fb536/index.html>

Berlin, 22. Mai 2008, 19:30 Uhr: Lesung, Anatol Gotfryd liest die Fragmente aus seinem Buch "Der Himmel in den Pfützen", Moderation: Dorota Danielewicz-Kerski

In Zusammenarbeit mit der Humboldt Universität im Rahmen der Konferenz: "Verfahren der Anamnese: Erinnerung an den Holocaust in Ostmitteleuropa nach 1990" (22.-24. Mai 2008 im Collegium Hungaricum Berlin) Programm unter: www2.hu-berlin.de/anamnese

Ort: Polnisches Institut, Burgstrasse 27, 10178 Berlin, Telefon: 0 30 / 24 75 81-0

Berlin, 28. Mai 2008 17 bis 22:30 Uhr: Berlin – Warszawa: De-kon-struktion

Eine Podiumsdiskussion über die Beziehungen zwischen Deutschen und Polen.

Informationen: Kornelia Konczal, Tel: 030-486 285 40, info@panberlin.de,

(Anmeldung erforderlich), Ort: Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin

Raum: Galerie, 10178 Berlin, Rosenthaler Str. 40/41, Hackesche Höfe

Wien, 28. Mai 2008, 19 Uhr: Buchpräsentation. Mariusz Szczygiel präsentiert seinen neuen Roman "Gottland". Szczygiel stieß in ihrem Gründungsjahr 1989 zur Tageszeitung Gazeta Wyborcza, wo er heute die Reportageabteilung leitet. Als Autor beschäftigt er sich besonders mit Tschechien und der Slowakei.

Ort: Polnisches Institut, Im Gestade 7, 1010 Wien.

Berlin, 28. Mai 2008, 19 Uhr: Filmreihe: Rumänische Filme von gestern und heute
19.00 Uhr: radu + ana – 2007, Regie: Paul Negoescu. Kurzfilm. 8 Min. OV mit englischen Untertiteln. Preis für die beste Regie, den Darsteller- und den Publikumspreis beim Festival cineMAiubit ISFF.

19.10 Uhr: Maria – 2003, Rumänien/Schweiz/Frankreich. Drama.

Regie: Calin Peter Netzer, 97 Min. OV mit englischen Untertiteln.

Ort: Rumänisches Kulturinstitut "Titu Maiorescu" BERLIN

Koenigsallee 20A, 14193 Berlin, Tel. 030- 890 61 987; www.rki-berlin.de

Mainz, 29. Mai 2008, 19:30 Uhr: Vortrag: Russland unter neuer Führung: Wohin? Dr. Falk Bomsdorf wird zu diesen Fragen Stellung nehmen. Ort: Erbacher Hof- Akademie des Bistums Mainz- Grebenstraße 24-26, 55116 Mainz, Tel. 06131 – 2570, E-Mail: marianne.wagner@fnst-freiheit.org

Veranstalter: Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Regionalbüro Wiesbaden

Download Programm: [http://www.fnst-](http://www.fnst-freiheit.org/uploads/471/925/Einladung_Russland_29_Mai_2008_Mainz_pdf.pdf)

[freiheit.org/uploads/471/925/Einladung_Russland_29_Mai_2008_Mainz_pdf.pdf](http://www.fnst-freiheit.org/uploads/471/925/Einladung_Russland_29_Mai_2008_Mainz_pdf.pdf)

Dresden, 29. Mai 2008, 18 Uhr: Rumänien und das Ende einer Diktatur. Vortrag von Helmuth Frauendorfer. Die rumänische Revolution von 1989 und ihre Folgen.

Mitveranstalter: Die Bundesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen, Außenstelle Dresden.

Ort: BStU-Außenstelle, Riesaer Straße 7, 01129 Dresden; Info:Frau Barbe 0351 85318-44 oder Frau Daum -30.

Castrop-Rauxel, 30. Mai 2008, 15:00: Vortrag: Wohin steuert Russland nach der Präsidentenwahl - Auswirkungen auf Europa, Andrey Gurkov analysiert die Präsidentenwahlen in Russland und zeigt die Konsequenzen auf für Europa.

Ort "Haus Goldschmieding" Dortmunder Straße 55, 44575 Castrop-Rauxel mit Dr. Andrey Gurkov, Russland-Experte der Deutschen Welle in Bonn

Sankelmark (bei Flensburg), 6. bis 8. Juni 2008: Grenze - Granica. Die deutsch-polnische Grenze im 20. und 21. Jahrhundert, Seminar der Academia Baltica, Karoline Gil, Tagungsvorbereitung und -leitung, Dr. Christian Pletzing, Akademieleiter (Voranmeldung nötig), Ort: Academia Baltica, Hoghehus, Koberg 2, 23552 Lübeck, Telefax +49(0)451-39694-25, office@academiabaltica.de, www.academiabaltica.de, Preis: 90 €

Aktuelle Fernseh- und Radiohinweise:

Donnerstag, 15. Mai 2008, 13:15 – 14:05 Uhr, 3sat: Glück und Pech in St. Petersburg "Zwei Schweizer zwischen Herz und Kommerz"; Chris Baumann und Walter Denz suchen im „Wilden Osten“ ihr Glück.

Donnerstag, 15. Mai 2008, 20.15-21.00 Uhr, NDR Fernsehen: Mit der Transsib in die Olympia-Stadt (1/2): Berlin – Peking. Ein Film von Rita Knobel-Ulrich. Auf dieser Fahrt lernt man Menschen kennen, die man im Flugzeug nie getroffen hätte, sieht Landschaften, über die man sonst nur hinübergerauscht wäre, und am Ende finden alle Reisenden: es hat sich gelohnt.

Freitag, 16. Mai 2008, 07.00-07.30 Uhr, arte: Schulgeschichten: Das "Dobri Hristov Musikgymnasium" in Varna, Bulgarien . Eine Dokumentationsreihe (Wh. vom 09.05.2008)

Freitag, 16. Mai 2008, 19.00-19.45, arte: Zoom Europa u.a. "Cinema Paradiso" in der Ukraine. Ein Magazin, Frankreich/Deutschland 2008.

Sonntag, 18. Mai 2008, 12:05-12:50 Uhr, hr-fernsehen: Russlands Nordwesten

"Von St. Petersburg auf die Kola-Halbinsel" Die Filmreise verläuft im europäischen Teil Russlands, und dennoch ist es eine Reise in eine ferne.

Dienstag, 20. Mai 2008, 15:15-16:00 Uhr, NDR Fernsehen: Bulgarien "Durch den wilden Balkan", Der Film beschreibt die bis heute einzigartige Tier- und Pflanzenwelt in dem dünnbesiedelten Balkanstaat zwischen Europa und Asien.

Dienstag, 10. Juni 2008, 19:15-20:00 Uhr, Deutschlandfunk: Die Afghanen in meiner Stadt. Unter den Ehemaligen von St. Petersburg. Von Mario Bandi. Allein in Sankt Petersburg leben etwa 5000 "Veteranen", einstige Soldaten des sowjetischen Afghanistankrieges.

Freitag, 13. Juni 2008, 20:10 -21:00 Uhr, Deutschlandfunk: Der Baum der Wünsche. Georgien im Spiegel der Filmkunst. Von Daniel Guthmann. Der Reichtum der kulturellen Traditionen Georgiens ist in Westeuropa vor allem durch das goldene Zeitalter des georgischen Kinos bekannt geworden.